

## Namen sind Nachrichten

**Ann Cooper,**  
US-amerikanische Hochschul-  
lehrerin, hält am Donnerstag,  
18:30 Uhr im Forum am Altmarkt  
bei der Ostsächsischen Sparkas-  
se einen Vortrag zu Russlands  
Medienstrategie und wird dabei  
auf aktuelle Geschehnisse einge-  
hen.

**Susanne Krause,**  
33-jährige Diplom-Ingenieurin der  
Architektur, wurde am Samstag  
mit überwältigender Mehrheit (96  
Prozent) zur neuen Sprecherin der  
Grünen im Kreisverband Dres-  
den gewählt.

**Stefan Günther,**  
Geschäftsführer des Dresdner  
Kunstauctionshauses Günther,  
konnte bei der 131. Auktion am  
Samstag mit über 500.000 Euro  
Umsatz einen großen Erfolg ver-  
buchen.

**Jürgen Schwarz,**  
57-jähriger freiberuflicher Sport-  
journalist in Dresden, hat mit sei-  
nem Kollegen **Frank Müller** das  
Buch „Freigespielt - DDR-Fuß-  
baller auf der Flucht“ herausge-  
bracht, in dem die Geschichten  
von 20 Fußballern mit geglück-  
ten oder gescheiterten Fluchtver-  
suchen beschrieben ist.

**Karl Richter,**  
1935 in Rochwitz geboren, pflegt  
als Hobby-Historiker die Roch-  
witzer Ortsgeschichte und leitet  
im Landesverein Sächsischer  
Heimatschutz eine Arbeitsgruppe,  
die sich mit ehemaligen Dorf-  
kernen in Dresden beschäftigt.

**Franziska Höhne,**  
Medizinstudentin der TU Dres-  
den, hat sich gegen 300 Mitbe-  
werber aus ganz Deutschland  
durchgesetzt und bekommt von  
der Manfred-Lautenschläger-  
Stiftung ein Stipendium.

## Eine Dresdner Woche im Bild



Frei nach dem Motto „Aller guten Dinge sind drei“ hat WDS Pertermann nun das dritte Jahr in Folge den Kalender „Verwunschene Orte“ von David Pinzer verlegt. Zu bestellen bei [www.wds-pertermann.de](http://www.wds-pertermann.de) Foto: SachsenGAST



Vergangenen Mittwoch wanderten zwischen Feierabendverkäufern und Spaziergängern leuchtende Zelte auf der Hauptstraße in Richtung Goldener Reiter. Sie waren Symbole für Näherinnen aus den Balkanländern, die im Fokus der Aktion standen und forderten Existenzlöhne für alle Näherinnen. Foto: PR



Clown Totti macht Appetit auf den 20. Weihnachtscircus ab 16. Dezember. Mehr nächste Woche. Foto: SachsenGAST



Das Dresdner-Hüttenzauber-Team bereitet sich intensiv auf den Start am 27. November auf dem Postplatz vor. Um das Hüttengirl (a.d. Foto links) in ihrer Arbeit entsprechend zu unterstützen, wird es eine Neuerung geben: Eine Venus (a.d. Foto rechts) verstärkt das Team. Der Geschäftsführer des Dresdner Hüttenzaubers, Nico Thierbach (Bildmitte) ist stolz über soviel Sexy-Weiblichkeit. Vorige Woche wurde schon einmal der Glühwein probiert. Foto: SachsenGAST

## Kurz notiert

Immer mehr Unternehmen in der Region Dresden fürchten, dass sie hoch qualifizierte Arbeitskräfte wegen Pegida nicht mehr locken können. Und für den Wissenschaftsstandort Dresden könnte der schlechte Ruf von Pegida bei ausländischen Wissenschaftlern ebenfalls langfristig zum Problem werden.

Den Renntag am Samstag auf der Galopprennbahn Seidnitz erlebten 6.231 Zuschauer. Beim Toto wurde ein Wettersatz von 107.793,10 Euro gemacht.

In Dresden werden rund 2.700 Wohnungen für die Flüchtlinge, die in diesem Jahr kommen, zusätzlich gebraucht. Nach Berechnungen von Wissenschaftlern steigt der Gesamt-Wohnungsbedarf für Dresden dieses Jahr damit auf rund 6.360 Wohnungen. Im Schnitt wurden in den vergangenen Jahren allerdings nur rund 1.380 Wohnungen pro Jahr fertiggestellt.

Bei der Breakdance-Weltmeisterschaft am Wochenende in Braunschweig verpasste die Dresdner Crew „The Saxonz“ (Deutscher Meister) leider den Einzug ins Halbfinale und landete auf Platz 10.

Die Palucca Hochschule für Tanz entwickelt einen deutschlandweit einzigartigen berufs begleitenden Master Studiengang Tanzpädagogik. Im Sommer 2017 können sich Studierende dafür erstmals bewerben.

Im vergangenen Jahr wurden 780 Autos in Dresden gestohlen. Nur 34 Prozent der Diebstähle wurden aufgeklärt.

## Gemeinsam feiern ohne Worte

Die Kunst- und Kulturstadt Dresden lädt mit zahlreichen Festivals zum gemeinsamen Feiern ein. Ob Dixieland Festival oder Musikfestspiele, sie haben den Ruf des Großartigen schon seit langem in die Welt getragen. Dabei wurde ein Festival, das ohne Worte viel sagt und in kürze seine 33. Auflage feiert, von der „EFFE - Europa für Festivals, Festivals für Europa“ als eines der besten Festivals in Europa geadelt.

Das 1982 vom Dresdner Pantomime-König Ralf Herzog ins Leben gerufene Pantomimefestival, lädt dieses Jahr als Pantomimetreffen vom 5. bis 8. November nach Dresden ein.

Die Veranstaltungen und Workshops haben den Charakter eines



**Jan Romberg und Ralf Herzog (v.l.) sind weltweit vernetzt. Foto: SachsenGAST**



Familientreffens von Fans dieser wortlosen Kunst. Die international bestens vernetzte Szene der Dresdner Pantomimen, sie sind mit ihrem Festival deutschlandweit Spitze, wird schon lange international wahrgenommen, was sogar Marcel Marceau mit seinem Besuch bestätigte.

Dieses Jahr stellen sich neben den Lokalmatadoren Künstler aus Polen und den USA vor. Die Eröffnungsveranstaltung am 5. November ist zwar ausverkauft, aber für „Die Zauberflöte“ (6. 11.), die „Revolution der Teufel“ (7. 11.), die Kinderveranstaltung „Pronk“ und die „Mime-Impro-Gala“ (8. 11.) gibt es noch Karten.

[www.pantomimefestival-dresden.de](http://www.pantomimefestival-dresden.de)

## Die Überraschung zum SemperOpernball



**Gunther Emmerlich, Guido Maria Kretschmer, Hans-Joachim Frey und Mr. Dresden® (v.l.). Foto: SachsenGAST**

Gestern hat der Semper Opernball e.V. den neuen Moderator für den 11. SemperOpernball am 29. Januar 2016 vorgestellt. Gunther Emmerlich, der seit der ersten Ballstunde 2006 dabei war, übergibt den Staffelstab an das Gesicht der VOX-Sendung „Shopping Queen“, Guido Maria Kretschmer, der nun das Publikum als neuer Moderator durch die Ballnacht begleiten wird. Unser Botschafter Mr. Dresden® konnte dem 1965 in Münster geborenen Designer (diese

Karriere begann für ihn nach einem abgebrochenen Medizinstudium) sagen, dass sich die „Dresdner Woche“ auf das neue Gesicht freut. Immerhin ist der vielseitig agierende Mann auch Filmschauspieler (u.a. „Rubbel-diekatz“) und Buchautor (u.a. „Eine Bluse macht noch keinen Sommer. Geschichten aus dem Kleiderschrank“).

Der Kartenverkauf für den Ball hatte bereits am 1. Mai begonnen. Informationen:

<http://semperopernball.de/karten-preise/>

## Revolution der Solartechnik mit Dresdner Beteiligung

Im Rahmen der Förderinitiative „Organische Elektronik – Grundlagen der Technologie und Anwendungsszenarien“ startete im Juli das internationale BMBF-geförderte Forschungsprojekt „Transparente organische Photovoltaik (OPV)-Glasfassade, (Projektname: TOP).“

Ziel ist es, an einer beispielhaften Anwendung die Einsetzbarkeit und Marktfähigkeit der OPV-Technologie im Bereich von Gebäudefassaden nachzuweisen. Das Konsortium besteht neben Einrichtungen aus Belgien, Freiburg, Ulm und Dettelbach auch aus den Dresdner CreaPhys GmbH, Fraunhofer FEP und Heliatek GmbH.

Das über drei Jahre angelegte TOP-Projekt adressiert das zentrale Thema der Energieversorgung in Deutschland und Europa. In Europa werden pro

Jahr ca. 20 Millionen m<sup>2</sup> Glasflächen für Gebäude-Fassaden (Bürogebäude und öffentliche Einrichtungen) verbaut. Diese Flächen stehen damit für die alternative Energiegewinnung zur Verfügung, ohne dass dafür extra eigene Flächen benötigt oder verbaut werden müssten.



**Verkapselung organischer Solarfolien. Foto: Heliatek**

Bisher sind diese Flächen mit den herkömmlichen Photovoltaik-Technologien nicht oder nur eingeschränkt zugänglich. Mit dimensionierbaren Solarfolien, die sich einfach und großflächig integrieren lassen, ist eine epochemachende Lösung in Sicht.

**Wachbergschänke**  
NATÜRLICH MIT AUSSICHT

**KONTAKT & RESERVIERUNG**  
 Restaurant Wachbergschänke  
 Waldmüllerstraße 1b  
 01326 Dresden  
 Telefon: 0351 - 26 40 014  
 reservierung@wachbergschaenke.de  
 www.wachbergschaenke.de

---

**WEIHNACHTSFEIERN (MENÜ / BUFFET & PROGRAMM)**  
 American X-Mas – ab 45,- EUR p.P. (inkl. MwSt.)  
 Rustikale Weihnacht – ab 55,- EUR p.P. (inkl. MwSt.)

**WEIHNACHTSZAUBER (29.11.2015 BIS 10.01.2016)**  
 immer Mittwoch bis Sonntag: 17:00 bis 21:30 Uhr  
 Holzprodukte, kulinarische Verführungen, heißer Glühwein

**SILVESTERSAUSE AM 31.12.2015** – ab 50,- EUR p.P. (inkl. MwSt.)

**ÖFFNUNGSZEITEN**  
 MI - FR:  
 17:00 - 21:30 Uhr  
 SA & SO:  
 11:00 - 21:30 Uhr

## Mr. Dresden® und die Festwoche der Frauenkirche

Unser Botschafter Mr. Dresden® lebt derzeit in zehn magischen Tagen. Vom 22. Oktober bis zum kommenden Samstag feiert die Frauenkirche das zehnte Kirchweihfest und damit die erste Dekade „Leben“ seit der Weihe 2005. Die Festtage bilden verdichtet das ab, was bereits fast 20 Millionen Besucher miterlebt haben. Zahlreiche Begegnungen mit Förderern und Freunden des „Wunders von Dresden“ bereicherten seinen Horizont und der Stolz auf diese Stadt.

„Eine Kirche voller Leben ist in das Herz Dresdens zurückgekehrt“, erklärte Frauenkirchenpfarrer Sebastian Feydt. „Mit dem Motto ‘Kommt, und geht in Frieden’ sprechen wir eine Einladung zum gemeinsamen Feiern des Kirchweihjubiläums aus und stellen gleichzeitig die Friedensbotschaft der Frauenkirche in den Mittelpunkt“, ergänzt Amtskollege Holger Treutmann.

Das Festkonzert „10 Jahre Leben in der Frauenkirche“ mit dem Sächsischen Vocalensemble, dem Solistenensemble Virtuosi Saxoniae und Mitgliedern des Blechbläserensembles Ludwig Güttler beginnt am Samstag, 20 Uhr.

Weitere Termine:  
[www.frauenkirche-dresden.de](http://www.frauenkirche-dresden.de)



**Martina de Maizière, Mr. Dresden®, Eveline Eaton, Thomas Kübler, Bürgermeisterin Kristin Klaudia Kaufmann (v.l.) im Dresdner Stadtarchiv.**  
Fotos (3): SachsenGAST



**Mr. Dresden® mit Dieter Bärwolff, der rechten Hand von Dr. Alan Russell in Dresden ist.**

Die Vorsitzende des Dresden Trust, Eveline Eaton, übergab am Freitag im Dresdner Stadtarchiv im Beisein von Bürgermeisterin Kristin Klaudia Kaufmann, Martina de Maizière, Vorstand der „Stiftung Kunst & Musik für Dresden“ und des Direktors des Stadtarchivs, Thomas Kübler, den vollständigen Archivbestand des „The Dresden Trust“.



**Eveline Eaton übergibt die Dokumente an den Direktor des Dresdner Stadtarchivs, Thomas Kübler.**

Die Organisation hat seit 1993 entscheidend an der Realisierung des Wiederaufbaus der Frauenkirche mitgewirkt und sich vor allem in Großbritannien für das internationale Verständnis engagiert. Der Dresden Trust wurde 1993 von Dr. Alan Russell gegründet als Antwort auf den ‘Ruf aus Dresden’.

Mit der Unterstützung des Her-

zogs von Kent und einer weitpublizierten Aktion gelang es dem Dresden Trust, mehr als eine Million Euro für die Anfertigung des goldenen Kuppelkreuzes der Frauenkirche aufzubringen. Es wurde nach Dresdner Originalplänen in der Londoner Goldschmiedewerkstatt Grant Macdonald angefertigt und 2004 mit einem Festakt auf die Kuppel der Frauenkirche gehoben. Der Vater des Goldschmieds war 1945 einer der Bombenflieger. Somit konnte gleich eine weitere Gutmachung erfolgen.

Nach dem Wiederaufbau der Frauenkirche widmet sich der Dresden Trust weiterhin Projekten der Versöhnung und des Austausches zwischen Briten und Deutschen. So beteiligte er sich 2012 an der Spende für ein Sandsteinpostament in der Kreuzkirche zum Gedenken an die beim Bombenangriff am 13. Februar 1945 getöteten Pfarrer und Kreuzianer. Gegenwärtig hat der Trust eine Spende von 30.000 Euro für Sitzbänke und Bäume im Gewandhausareal gesammelt. Außerdem fördert er Kulturprojekte und Jugendbegegnungen.

Den Impuls für die Übergabe der Dokumente gab die Stiftung Kunst & Musik für Dresden. Ein Schwerpunkt der gemeinnützigen Stiftung ist, Dresden als Kunststadt stärker auf internationaler Ebene zu vernetzen. Der Kontakt zum Dresden Trust ist ein wichtiger Ankerpunkt dabei, der eine Brücke schlägt zwischen Vergangenheit und Zukunft der kulturellen Beziehungen Dresdens mit dem Vereinigten Königreich.

Die Archivalien dokumentieren die Arbeit des Dresden Trust und die vielfältigen Dimensionen des Wirkens von Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens. Darunter befinden sich zahlreiche Dokumente wie Programmzettel, öffentliche Statements sowie Fotos, welche die Zusammenarbeit zwischen Dresden und dem Dresden Trust zum Ausdruck bringen.

Die Nähe zum 10. Jubiläum der Weihe der wiederaufgebauten Frauenkirche dokumentiert zugleich den historischen Status quo dieses Bestandes.

## „Frau Frauenkirche“ Sigrid Kühnemann aus Celle

Eine besonders emotionale Begegnung gab es am Sonntag mit Sigrid Kühnemann. Die 76-jährige ehemalige Apothekerin aus Herrmannsburg hatte in Celle den Förderkreis „Wiederaufbau Frauenkirche Dresden“ gegründet und schaffte es, weit über 800.000 Euro einzusammeln. Damit brachte sie es auf Platz eins der 23 weltweit tätigen Freundeskreise. U. a. konnte damit der „Celler Pfeiler“ errichtet werden. Ludwig Güttler, der mit Konzerten „Sachsens Glanz ins Celler Land“ brachte und jährlich europaweit rund zweitausend Besucher begeisterte, nannte die kleine, zierliche Frau mit der Energie eines Kraftwerks „das Celler Salz in der sächsischen Suppe des Wiederaufbaus“.



**Sigrid Kühnemann bringt auch heute noch mit dem Freundeskreis Kulturreisen aus Celle jährlich Hunderte Menschen nach Dresden und ist ihnen eine perfekte Reiseleiterin.**  
Foto: SachsenGAST

Als die Frauenkirche 2005 eingeweiht wurde, wandelte die Umtriebigke den Freundeskreis zum Wiederaufbau in eine Initiative zum Erhalt der Frauenkirche um.

Nachdem Sigrid Kühnemann ihre Apotheke in Herrmannsburg verkauft hatte, siedelte sie sich im Celler Stadtteil Klein Hehlen an und eröffnete auch dort einen „Dresdner Außenposten“. Sie organisiert und begleitet mit dem Freundeskreis Kulturreisen Gruppen ins „Elbflorenz“.

Als an der Frauenkirche etablierte Lektorin kennt sie die sächsische Landeshauptstadt genauso gut wie Celle. Die Adressen und Telefonnummern ihrer Freunde und Bekannten aus Dresden füllen viele Seiten im Notizbuch, und bei jedem der mehr als Dutzend Aufenthalte pro Jahr in Dresden ist ihr Terminkalender prall gefüllt. Auch wir hatten in diesen Tagen Gelegenheit die „Frau Frauenkirche“ wiederholt zu treffen.

## Gesichter der Woche



**Thomas Stelzer** ist seit über 30 Jahren Musiker und aus der Dresdner Szene nicht wegdenkbar. Als Pianist, Sänger, Arrangeur, Texter und Songwriter hat er sich mit Leib und Seele der Südstaatenmusik verschrieben. Er leitet mehrere Formationen. Als Herzstück darf man das Trio betrachten: Piano und Gesang (Thomas Stelzer), Saxophon und Flöte (Bernd Aust), Schlagzeug (Christoph Dehne). Das Trio ist geprägt von Stelzers Piano-Bravour à la New Orleans und seinem zutiefst emotionalen Gesang, zwar inspiriert von großen Vorbildern, aber unüberhörbar persönlich verinnerlicht. Jetzt bereitet er sich auf ein besonderes Konzert vor. Die Stadt Glashütte hat ihn am Samstag, dem 7. November, 19 Uhr, im Atrium der Uhrenmanufaktur Glashütte Original zu einem Konzertabend eingeladen. Tickets über: [konzertkasse@kreuzkirche-dresden.de](mailto:konzertkasse@kreuzkirche-dresden.de)



**Gerd Kastenmeier**, Betreiber des Restaurants Kastenmeiers im Kurländer Palais, schickt diese Woche u.a. 3.500 Gläser und sechs Paletten Wein mit jeweils 600 Flaschen zum Leipziger Opernball, der am Samstag zum 21. Mal stattfindet. Darunter einen Sekt von den Golanhöhen aus Israel. „Shalom Israel“ ist nämlich das Motto des Opernballs. Gerd Kastenmeier ist mit seinem Cateringteam zum vierten Mal dabei und verwöhnt knapp 1.000 Tischgäste mit einem Drei-Gänge-Menü im „Koscher Style“. Bei der Kreation der Speisenfolge stand ihm Israels Starkoch **Tom Franz** als kulinarischer Botschafter beratend zur Seite. Wer das Menü gern in Dresden probieren möchte, hat vom 16. bis 22. November Gelegenheit. Man kann es als „Spezialitätenmenü“ im Restaurant Kastenmeiers genießen.

[www.kastenmeiers.de](http://www.kastenmeiers.de)

## Dresdner Stadtrat tagt am Donnerstag

Die nächste Sitzung des Stadtrates findet am morgigen Donnerstag, 16 Uhr, im Kulturrathaus, Königstraße 15, statt. Auf der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung stehen u.a.:

- \* Aktuelle Stunde: Weitere Planungen der Landeshauptstadt Dresden bei der Asylbewerber-Unterbringung
- \* Reihenfolge der Vertretung des Oberbürgermeisters durch die Beigeordneten im Falle der Verhinderung
- \* 12.5 Fortschreibung Fachplan Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für das Schuljahr 2015/2016
- \* Kinderbetreuung gut bezahlen: Eltern bei Mehraufwendungen für Ersatzbetreuung entlasten
- \* Satzung der Landeshauptstadt Dresden zur Nutzung öffentlicher Flächen für Jahr- und Spezial-

märkte (Jahr- und Spezialmarkt-satzung

- \* Gesundheit, Gesunderhaltung und Gesundheitsförderung der Einwohnerinnen und Einwohner Dresdens- Umsetzung der sächsischen Gesundheitsziele in Dresden
- \* Satzung zur Änderung der Beherbergungssteuersatzung der Landeshauptstadt Dresden
- \* Eintrittspreise im Europäischen Zentrum der Künste Hellerau ab der Spielzeit 2015/2016
- \* Neubenennung von Straßen und Wegen
- \* Geplante Erweiterung des Palitzschhofes als Kulturzentrum in Prohlis umsetzen
- \* Damit Dresden weiter summt! Aktionsplan gegen das Bienensterben

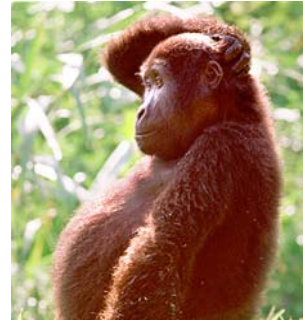
Livestream der Sitzung unter: [www.dresden.de/livestream](http://www.dresden.de/livestream)

## Termine der Woche

Am Samstag findet die HOPE-Gala zum zehnten Mal statt, eine Benefizveranstaltung, die das Projekt „HOPE Cape Town“ im Kampf gegen HIV und AIDS in Südafrika unterstützt. Die Tickets für die Gala im Schauspielhaus sind bereits ausverkauft. Doch für die After-Show-Party ab 22:30 Uhr im Erlwein-Capitol kann man noch Tickets kaufen – sie sind erstmals separat erhältlich. Hier kümmern sich mehr als 20 Caterer um das Wohl der Gäste. Sechs Bands und Solisten spielen auf mehreren Bühnen. Die Tickets für 110 Euro gibt es an der Abendkasse oder können unter Tel. 49701333 bzw. [info@par-x.de](mailto:info@par-x.de) bestellt werden.

Gleichfalls am Samstag steigt im Hotel Gewandhaus die große Sachsen-Wein-Probe, organisiert von der Sächsischen Vinothek Dresden. Bis zu 120 Weine und Sekte fast aller sächsischen Weinbaubetriebe warten auf die Liebhaber hiesiger Weinraritäten. Die Veranstaltung findet gemeinsam mit dem (und im) Gewandhaus Dresden, Autograph Collection, statt. Es gibt noch Restkarten, die hier gebucht werden können: [www.saechsische-vinothek.de](http://www.saechsische-vinothek.de) Mit Hotelarrangement: [www.gewandhaus-hotel.de](http://www.gewandhaus-hotel.de)

## Zum Haare raufen...



...dass wir durch manche Zeitungsmeldungen völlig in die Irre geführt werden.

Da habe ich vorigen Samstag in der Dresdner Morgenpost die Aussage unserer Sozialbürgermeisterin Kristin Kaufmann gelesen, dass „wir eventuell unsere Wohnungen für Flüchtlinge öffnen müssen, wie es auch nach dem 2. Weltkrieg der Fall war.“ Daraus hatten einige Leser entnommen, dass es Zwangszuweisungen von Privatwohnungen durch die Stadtverwaltung geben könne. Diese erinnern sich vielleicht an 1945, wo es so war. Es hagelte Kritik und Bürgermeisterin Kaufmann stellte klar, dass man sie falsch wiedergegeben hatte. Allerdings bleibt sie dabei, dass die Unterbringung von Flüchtlingen alternativlos sei und erinnert weiter an die Situation von 1945. Das erscheint mir allerdings sehr gewagt!

## Die Woche in Dresden

**Heute:** Um 18 Uhr beginnt im Hotel Kempinski Taschenberg ein Charity-Dinner mit dem Weltstar Harry Belafonte, der am Samstag bei der HOPE Gala auftritt. Tickets für 250 Euro (190 Euro davon gehen an HOPE) unter Tel.: 49 70 13 44.

**Donnerstag:** Unter dem Thema: „Alte Dokumente - alte Schrift“ finden um 18 Uhr im Stadtarchiv Vorträge zur Familien- und Personenforschung statt.

**Freitag:** Anlässlich der XIII. Dresdner Saxophonmesse findet ab 19:30 Uhr im Konzertsal der Hochschule für Musik die Uraufführung neuer Saxophonmusik mit Kompositionen aus der JRP Klasse Prof. Thomas Zöller statt.

**Samstag:** Im St. Benno-Gymnasium tagt ab 17 Uhr der Bundeskongress der GRÜNEN JU-

GEND mit dem Thema „Lernst du noch oder leitest du schon?“. **Sonntag:** Unter dem Motto „Luther tanzt“ bieten der Schauspieler Christian Klischat und das junge Renaissance-Ensemble The Playfords in der Kapelle im Residenzschloss ein nicht ganz alltägliches Programm über den großen Reformator. **Montag:** Im Friseursalon Brockmann und Knoedler, An der Frauenkirche 1, beginnt 19 Uhr ein Sonderkonzert der Jazztage Dresden mit Torsten Goods und weiterer geballter Kompetenz. **Dienstag:** Passend zum Start in die Herbst- und Winterzeit lädt die Bombastus-Werke AG um 18 Uhr zum Vortrag „Erkältung – Naturheilkunde hilft“ ins ENSO City Center am Friedrich-List-Platz 2 ein.

## Zum Tagestrip ins Tropenfeeling an der A13 fahren

Fragen Sie am Dresdner Hauptbahnhof das Auskunftrotkäppchen, wie weit es bis in die Tropen ist, wird er lächelnd abweisen, zum Flughafen zeigen und von vielen Stunden sprechen. Wir wissen es besser: Zum Tropenfeeling braucht man über die A13 Richtung Berlin nicht einmal zwei Stunden. Dann ist man im Tropical Island, der imposanten Tropenlandschaft in der Lausitz.



**Eine der größten freitragenden Hallen der Welt erwartet die Besucher.** Foto: PR

Die 360 m lange, 210 m breite und 107 m hohe Riesenhalle bietet bei einer durchschnittlichen Lufttemperatur von 26 Grad und 40–60 Prozent Luftfeuchtigkeit Tropen-Feeling pur.

Etwa 1,2 Millionen Gäste, darunter 20 Prozent aus dem Ausland, nutzen inzwischen die einzigartige wetterunabhängige tropische Urlaubswelt für einen Kurzurlaub oder Mehrtagesaufenthalt. Dank einer neuinstallierten UV-durchlässigen Spezialfolie an der Südseite der Halle kann man sich beispielsweise am Strand der 3.000 Quadratmeter großen „Südsee“ ganz natürlich bräunen lassen, hat sich längst der größte Indoor-Regenwald der Welt prächtig entwickelt. 50.000 Pflanzen, darunter Riesepalmen, Bananen- und Papaya-Stauden, sorgen ebenfalls wie Fasane, Kanarienvögel, Schildkröten und Flamingos für Tropenatmosphäre.

### Im Ballon die Tropenwelt von oben

Mit einem Fesselballon kann man aus 55 m Höhe auch die „Lagune“ mit Wasserfall, das „Tropendorf“ mit landestypischen Häusern aus Thailand, Borneo, Bali und Samoa bewundern. Spannend auch eine Fahrt mit dem Korbballon. Mit ihm können schwindelfreie Gäste an einem Seil geführt in 22 m Höhe auf Entdeckungstour durch den Tropical Islands Dome gehen, in



**Wenn Sie auf das Foto klicken, Sehen Sie einen Film über das Tropical Island.** Foto: PR



**Badefreuden an der Lagune.**

Foto: M. Dikert

dem die Freiheitsstatue stehend ebenso Platz finden würde wie der liegende Eiffelturm. Stark nachgefragt sind Übernachtungsmöglichkeiten. So können derzeit bis zu 850 Gäste in komfortablen Lodges, in Zimmern sowie in Zelten direkt im Tropenparadies übernachten. Auf dem Campingplatz unweit der Halle bieten 83 Mobile Homes sowie Zelte weiteren 800 Gästen Platz. Außerdem laden Ferienhäuser zum Aufenthalt ein.

### Größte tropische Saunalandschaft Europas

Zu den besonderen Attraktionen zählt die auf rund 10.000 Quadratmeter geöffnete größte tropische Sauna-Landschaft Europas mit zahlreichen Wellness- und SPA-Angeboten.

In einer beeindruckenden architektonischen Landschaft, die von Originalbauten wie der Tempelanlage Angkor Wat oder dem Elefanta-Tempel in Indien inspiriert sind, gehören ein Heilerdebad, die Salzgrotte, Felsenduschen im Alcantara Canyon und Meditationsräume im Asienhaus zu den Highlights.



**Künstler der begeisterten „Fantasia Tropical“-Show.** Foto: PR

### Jeden Abend eine attraktive Bühnenshow

Hinter dem 14 m hohen Bali-Tor startet allabendlich auf der Wayang-Bühne am Tropendorf eine attraktive Variete-Show. Bis zum Dezember zeigen dort 17 erstklassige Künstler aus Kuba und Kolumbien spektakuläre Performances mit Elementen aus Seilartistik, Jonglage und exotischem Tanz. Neben dem berühmt-berüchtigten „Todesrad“ gibt's auch Bungee-Jumping und Hochseillaufen. Artistik, die begeistert.

Diese Rubrik wird präsentiert durch:



**Text:**  
**Hans-Peter Gaul**



**CTOURisten beim Rundgang mit Pressereferentin Janet Schulz (3. v. r.).**

**Foto: Wolf-Georg Kirst/fotac**

Die „agenda production international GmbH“ hat diese aktuelle Show „Fantasia Tropical“ exklusiv für Tropical Islands produziert. Zum Verweilen laden 13 Restaurants und Bars, darunter das Palm-Beach-Restaurant, inzwischen in der Lausitzer Tropenlandschaft ein.

Tropical Islands kennt keinen Stillstand. Jetzt wird auch außerhalb der Halle mächtig gebaut. Im Frühjahr 2016 wird auf fast 35.000 Quadratmetern ein neuer Außenbereich mit verschiedenen Wasserattraktionen (u. a. Ganzjahres-Pool mit Wasserfall) als Symbiose zwischen der Welt der Tropen und der Natur des Spreewalds entstehen.

Eine Brücke wird dann die Tropenhalle mit dem Außenbereich innerhalb einer sieben Meter hohen Dünenlandschaft verbinden.

[www.tropical-islands.de](http://www.tropical-islands.de)

## DRESDENEINS zu 1 Jahr PEGIDA

Werner J. Patzelt, Politikwissenschaftler der TU Dresden, macht anlässlich des einjährigen Jahrestages von PEGIDA in Dresden vor den Kameras von DRESDENEINS eine ausführliche wissenschaftliche Zustandsanalyse.

Wenn Sie die Sendung von DRESDENEINS mit dem Politikwissenschaftler sehen wollen, klicken Sie auf das Foto.



## Attraktiver Bildband aus dem Sutton Verlag

Der Sutton Verlag ist der führende Verlag für Lokal- und Regionalgeschichte im deutschsprachigen Raum. Über 2.500 Bildbände und zahlreiche Textbände dokumentieren die Geschichte und Entwicklung von Städten und Regionen in Deutschland, Österreich und der Schweiz in all ihren Facetten. Den zweiten Schwerpunkt des Verlagsprogramms bildet die Verkehrs- und Technikgeschichte, die kompetente Autoren in reich illustrierten Bildbänden attraktiv präsentieren. Seit 2006 kommen auch die Freunde spannender historischer Romane und Krimis bei Sutton auf ihre Kosten.

In Erfurt und der Dependence in Wien verantworten Lektorat und Herstellung jährlich rund 150 neue Titel, liebevoll in den Markt begleitet vom eigenen Marketing und Vertrieb in Erfurt und Bielefeld. Als Teil des renommierten Verlagshauses GeraNova Bruck-



Erst aus der Vogelperspektive wird deutlich, welche spektakulären und überraschenden Ansichten das Erzgebirge zu bieten hat. Auf 200 faszinierenden Fotografien zeigt das Luftbildfotograf Franz X.

mann profitiert Sutton darüber hinaus von einem starken bundesweiten Vertriebsteam. Deshalb übernimmt der Sutton Verlag auch für Projekte zur Geschichte kleinerer Städte und Gemeinden das verlegerische Risiko. Autoren finden bei den Lektoren stets ein offenes Ohr für neue Buchideen.

## Dialog mit neuem Vertrauen

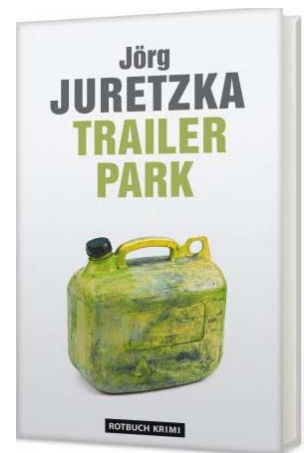
Unter dem Motto „Trust in Troubled Times“ findet vom 29. bis 31. Oktober in der russischen Metropole Kasan die 7. Deutsch-Russische Young Leaders Konferenz statt. In Kooperation mit der Staatlichen Universität für Wirtschaft von St. Petersburg bringt die politisch unabhängige Konferenz einmal jährlich rund 250 ausgewählte deutsche und russische Nachwuchsführungskräfte aus

den Bereichen Wirtschaft, Politik, Wissenschaft, Medien und Kultur aus der Altersgruppe von 25 bis 40 Jahren zusammen. Die Konferenz ist damit die mit Abstand größte bilaterale Plattform für den Austausch der nächsten Entscheidungsträger-Generation. Im Zentrum der Diskussionen steht die Frage, wie angesichts der politisch schwierigen Lage neues Vertrauen entstehen kann.

## Unsere Bücherecke

„Trailer Park“, Rotbuch Krimi, Jörg Juretzka, 16,95 Euro, Rotbuch Verlag, ISBN 978-3-86789-202-5. [www.rotbuch.de](http://www.rotbuch.de)

Es war wirklich keine gute Idee gewesen, die Mafia von Marseille zu beklauben, muss Ex-Privatdetektiv und Ex-Kneipier Kristof Kryszinski einsehen. Seit dem Coup hält er sich, getarnt als lettischer Werftarbeiter, im portugiesischen Surferstädtchen Jerusalem versteckt. Doch mit dem Nahen des Winters und der Riesenwellen spürt er, dass seine Fassade bröckelt, seine Zeit abläuft. Schon bald muss er eine Entscheidung treffen: flüchten oder sich seinen Verfolgern stellen. Fliht er, wird er zum Gehetzten, bleibt er, bringt er sich und alle um ihn herum in Lebensgefahr. Die beste Lösung scheint da, er wäre tot ... Elf Fälle hat Kristof Kryszinski seit 1998 er- und überlebt, und auch Fall 12 hält wieder alles bereit, wofür seine Leser Jörg Juretzka lieben:



eine abgefahrene Story, zwielichtige Charaktere sowie perfekt getimte und messerscharfe Dialoge. Trailerpark setzt noch einen drauf und geht – wie könnte es anders sein – voll und ohne Rückfahrchein auf die Zwölf!

**DIE NEUE DINNERSHOW AB 30. OKTOBER 2015**

DIE WUNDERLAND KLINIK

2

Die erfolgreichste Arztserie geht weiter. Ein musikalisches Gesundheitsprogramm für Verdauungs-, Lach- und Bewegungsapparat. Liebe, Love und Libido bei Dr. Trinkmanns Dinner Show! Hier werden Sie geholfen.

SONDERANGEBOT: 11 Tickets buchen & nur 10 bezahlen!

Restaurant-Theater „Merlins Wunderland“ · Zschonergrundstraße 4 · 01157 Dresden  
[WWW.MERLINS-WUNDERLAND.DE](http://www.merlins-wunderland.de) · Reservierung · Telefon 0351 421 99 99

MENÜ SHOW & TANZ ab 45,50 €

## Bravo für den Kreuzchor in China



**Der Dresdner Kreuzchor in der „Verbotene Stadt“ von Peking.**

Foto: PR

Wenn Sie ein Video dazu sehen wollen, klicken Sie auf das Foto.

Mit Bravorufen und Standing Ovations ist der Dresdner Kreuzchor vom chinesischen Publikum in Peking empfangen worden. Der sympathische Botschafter Sachsens und bedeutende Repräsentant der Deutschland Kulturnation wurde im Centre for the Performing Arts mitten in der chinesischen Hauptstadt bei seinem Konzert am Samstag von 1.300 Besuchern frenetisch gefeiert. „An dieser Top-Adresse der chinesischen Kultur war dieses wichtige Konzert eine großartige Visitenkarte für den Chor“, so Dirigent Peter Kopp. Die 36 Kruzianer wurden von einem hochkonzentrierten Publikum nach einem Programm quer durch 800 Jahre Chorgesichte und gekrönt von europäischen Volksliedern zu zwei Zugaben gefordert. „Besondere Begeisterung lösten natürlich die drei chinesi-

schen Stücke aus, die wir als Reverenz an das Publikum einstudiert haben.“

Das Konzert in Peking wurde am Montag in der Music Concert Hall wiederholt und ist einer von acht Auftritten des Dresdner Kreuzchores innerhalb von zehn Tagen. Den Beginn der Tour bildete das Debüt der Kruzianer in der Millionenstadt Suzhou. Zwei weitere Konzerte wird es im Rahmen des international renommierten Shanghai Arts Festivals geben. Nach 2013 ist der Kreuzchor zum zweiten Mal in China zu Gast.

Die weiteren Termine der China-Tournee

29.10., 19.45 Uhr Shanghai Music Concert Hall

30.10., 19.30 Uhr Shanghai Oriental Art Centre

31.10., 14.30 Uhr Shanghai Century Square

## Die Notendealer sind im Comedy Club

Lars Kessler, Felix Günther, Tim Gernitz, Gábor Ferencz und Paul Fröbel alias „Die NotenDealer“ sind eine frische, unterhaltsame und hochmusikalische Band voller Witz und jugendlichem Charme. Ihr neues Programm in top A-Capella-Qualität besticht durch eine beeindruckende Genrevielfalt. Von Rock bis Pop, von Country bis russisches Volkslied und sogar von Rap bis Housemusik.



Foto: PR

**Die Notendealer sind am Donnerstag, 20 Uhr, im Comedy & Theaterclub Gewölbekeller Kügelgenhaus.**

## Musikalisches Kunstwerk

Das Institut für Gute Laune in Dresden hat zusammen mit dem Liedermacher „Der Singende Klingende Preibisch“ ein Kompliment entwickelt und veröffentlicht.

„Du bist eine schöne Melodie“ heißt die CD vom Singenden Klingenden Preibisch, die aber mehr ist als ein herkömmliches Liedermacheralbum. Vielmehr funktioniert dieses Kunstwerk wie ein Kompliment.

„Jede Frau, die sich diese CD anhört, wird sich danach ein kleines bisschen schöner fühlen“, so der Künstler. Das Kompliment funktioniert aber auch für die männliche Seite, wenn sie es ihrer weiblichen Seite zum Geschenk macht. Das verstärkt dann auch noch die Wirkung des Kompliments.

Das Album, bestehend aus 8 Liedern und 4 Gedichten, wurde im Institut für Gute Laune mit Hilfe eines größeren Lektorenkreises auf die gewünschte Wirkung hin entwickelt und auch hinreichend getestet.

Preibisch: „Alle Probleme in unserer heutigen Gesellschaft haben grundsätzlich die Angst als Ur-



**Das gesungene Kompliment für die Frau auf dieser CD.**  
<http://www.fischbild.de>

che. Es ist die Angst vor dem Fremden oder dem Neuen und vor allem die Angst selber nicht zu genügen. Nur ein Verständnis kann diese Angst heilen und ein Kompliment ist ein lebendiges Verständnis.“

„Unser Kompliment funktioniert als eine geistige Streicheleinheit auf mehreren Ebenen. Es kann nur eine kleine „nette“ Geschichte sein, oder auch sehr in die Tiefe gehen. Dabei wird es sicher nicht gleich alle Angst für immer vertreiben, aber es kann vielleicht ein Beispiel dafür sein, wie es gehen kann. Im Moment versuchen ja die meisten noch, die Menschen die Angst haben zu bekämpfen. Langsam sollte klar werden, dass das so aber nicht funktioniert.“

## Liebes-Lieder im Kunsthof Gohlis

UNBEKANNT VERZOGEN ist eine Berliner Band, die sich der deutschsprachigen Musik verschrieben hat. Die Texte der Sängerin Patricia Heidrich erzählen von den verwobenen und manchmal schwierigen, oftmals aber schönen herzwarmer Gefühlen des Alltags, von der Suche nach der Weisheit des Kindes und nach der Todesverachtung des Greises. Es geht im Grunde immer um die Liebe und das Leben miteinander. Die Texte sind mal wortwitzig und leicht, mal schwer der Finger in der Wunde. Die originäre Vierer-Besetzung der Band mit den Musi-



**Am Samstag ist „Unbekannt verzogen“ im Kunsthof Gohlis zu hören. Foto: PR**

kern Hannes Funke (Gitarre, Keyboard), Karsten Schützler (Bass) und Gerald Zaczyk (Schlagzeug) nimmt diese Stimmungen auf, ihre Kompositionen klingen nach Taschen-Rock, Blues oder „Liedermaching“.

### IMPRESSUM:

Die „Dresdner Woche“ ist eine E-Paper-Zeitung aus Dresden für die Welt. Die Bezieher dürfen Vervielfältigungen nur von der kompletten Zeitung herstellen und sie im eigenen Bereich weitergeben. Die Redaktion ist Mitglied des Clubs der Reisejournalisten CTour [www.ctour.de](http://www.ctour.de)

Alle Angaben sind mit journalistischer Sorgfalt geprüft, Für die Richtigkeit kann jedoch keine Gewähr übernommen werden.

Redaktion: Renate Ruhnau (V.i.S.d.P.) E-Mail: [redaktion@dresden-report.de](mailto:redaktion@dresden-report.de)

Verlag und Vertrieb: Ruhnau Verlag Dresden, Münchner Straße 29, 01187 Dresden, Inhaberin: Renate Ruhnau

Tel.: 0351 - 471 23 62, Fax: 0351 - 471 23 21, E-Mail: [verlag@sachsengast.com](mailto:verlag@sachsengast.com)